



## **Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz**

### **Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung**

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

## Allgemeine Angaben

Einrichtung	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Name	Meritus Seniorenzentrum Brakel
Anschrift	Lütkerlinde 21, 33034 Brakel
Telefonnummer	05272 391 0
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)	Homepage Leistungsanbieter: <a href="http://www.meritus.de">www.meritus.de</a> ;Email Einrichtung: <a href="mailto:info@meritus.de">info@meritus.de</a>
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Pflege
Kapazität	77 Plätze
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	28.02.2019

## Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behaben am
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	30.04.2019
7. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
12. Beschwerde- management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	04.04.2019

## Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	28.08.2019
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	18.06.2019
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	30.04.2019
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	30.04.2019
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	30.04.2019
22. Hygieneanforderungen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
25. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
28. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	
	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	
	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	
	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	
	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	
	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	

## Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Im Bereich „Wohnqualität“ wurden Mängel festgestellt.

In der Einrichtung hat jeder Wohnbereich mindestens ein zusätzliches WC. Ein rollstuhlgerechtes Gäste-WC ist nur einmal für die gesamte Einrichtung vorhanden. In der Einrichtung können die Bewohnerinnen und Bewohner das Internet nicht nutzen. Die Einrichtung hat gem. § 47 Abs. 6 Nr. 1 WTG Bestandsschutz.

Im Bereich „Hauswirtschaftliche Versorgung“ wurden Mängel festgestellt.

Im Rahmen der Prüfung wurden 6 Bewohnerinnen und Bewohner befragt. Nach Auskunft der Bewohnerinnen und Bewohner wird das Mittagessen nicht immer in der bestellten Menge auf die Wohnbereiche geliefert. Zudem werden Wünsche, wie Pellkartoffeln mit Sahnehering nicht in angemessener Zeit in den Speiseplan aufgenommen. Auf dem Speiseplan finden sich Bezeichnungen wie „Balkangemüse“, ohne dass angegeben wird, was sich hinter dem Begriff verbirgt.

Im Bereich „Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung“ wurden keine Mängel festgestellt.

Im Bereich „Information und Beratung“ wurden keine Mängel festgestellt.

Im Bereich „Mitwirkung und Mitbestimmung“ wurden Mängel festgestellt.

Nach der Amtszeit des vorherigen Beirats bis Oktober 2018 wurde noch keine neue Beiratswahl durchgeführt. Die WTG-Behörde wurde hierüber nicht informiert. Die Wahl eines neuen Beirats wurde zeitnah geplant und soll am 04.04.2019 stattfinden.

Im Bereich „Personelle Ausstattung“ wurden Mängel festgestellt.

Im Bereich der Pflege wird die Fachkraftquote nicht eingehalten. Die Einhaltung der Fachkraftquote im Bereich der Pflege ist bis zum 01.05.2019 nachzuweisen.

Die Personaleinsatzplanung entspricht nicht an allen Tagen den Mindestvoraussetzungen.

Zur Evaluation der Mitarbeiterzufriedenheit wurde eine Mitarbeiterbefragung durchgeführt. Das Verfahren wurde noch nicht konzeptionell im Qualitätsmanagement verankert. Seit dem 24.04.2019 fällt die Evaluation der Mitarbeiterzufriedenheit nicht mehr unter das Wohn- und Teilhabegesetz. Die Einrichtung hat die Evaluation trotzdem umgesetzt.

Um die persönliche Eignung der Beschäftigten zu prüfen, lässt der Leistungsanbieter sich bei der Einstellung ein Führungszeugnis vorlegen. Eine regelmäßige Wiedervorlage erfolgt alle 2 Jahre. Die Wiedervorlage ist noch nicht konzeptionell verankert. Das Vorhalten einer ausreichenden Personalausstattung unter Berücksichtigung der fachlichen und persönlichen Eignung gehört zu den Kernprozessen eines Betriebes. Entsprechende Aussagen im Konzept sind zu erarbeiten und bis zum 30.06.2019 vorzulegen.

Im Bereich „Pflege und Betreuung“ wurden Mängel festgestellt.



Die Pflegeplanungen entsprachen nicht immer dem aktuellen Pflege- und Betreuungsbedarf der Nutzerinnen und Nutzer. Nach Veränderungen im Pflegebedarf waren 2 Pflegeplanungen noch nicht angepasst.

Die Maßnahmen zur Sturzprophylaxe sind in einem Fall nicht individuell beschrieben. Z. B. ist nicht aufgeführt an welchen Aktivitäten die Person teilnimmt (Gymnastik, Rollatortraining). Zur Einschätzung des Sturzrisikos findet sich in der Dokumentation keine Aussage. Laut Auskunft der Wohnbereichsleitung ist die Person immobil und daher bestehe auch kein Sturzrisiko. Dies sollte dokumentiert werden.

Laut ärztlicher Anordnung soll eine Person täglich mit Kompressionsstrümpfen versorgt werden. Am Morgen der Prüfung wurde die Person geduscht, weshalb die Strümpfe nicht angezogen waren. Dadurch dass das Anziehen der Kompressionstrümpfe auf dem Leistungsnachweis in der gleichen Spalte wie die Medikamentengabe abgezeichnet wird, wurden ihm diese lt. Dokumentation angezogen. Es sollte eine extra Spalte für das An- und Ausziehen der Kompressionsstrümpfe genutzt werden.

Es wurde ein Stellfehler gefunden, dieser wurde während der Prüfung korrigiert. 2 Bedarfsmedikamente wurden nicht vorgehalten. Sie wurden im Rahmen der Prüfung bestellt. In einem Fall wurde keine Insulininjektionen verabreicht, da der BZ-Wert unter 100 mg% lag. Eine ärztliche Anordnung hierfür war der Dokumentation nicht zu entnehmen. Die ärztliche Anordnung wurde am Tag der Prüfung nachträglich vom Arzt eingeholt und dokumentiert.

Im Bereich „Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)“ wurden keine Mängel festgestellt.

Im Bereich „Gewaltschutz“ wurden keine Mängel festgestellt.

## Darstellung des Angebots durch die Leistungsanbieterin/den Leistungsanbieter

Um Ihnen eine genauere Vorstellung von dem geprüften Angebot zu geben, hat die Leistungsanbieterin/der Leistungsanbieter die besonderen Merkmale des Angebotes wie folgt beschrieben. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass die nachfolgenden Aussagen/ Beschreibungen zutreffend sind.

Welche besonderen Leistungen beinhaltet das Angebot (maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)?

Fügen Sie hier bitte Ihren Text ein.

Was zeichnet die Einrichtung/das Angebot besonders aus?

a) hinsichtlich der Konzeption (maximal 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Fügen Sie hier bitte Ihren Text ein.

b) hinsichtlich der Gestaltung der Räumlichkeiten maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Fügen Sie hier bitte Ihren Text ein.